



Pflege und Care Arbeit im ländlichen Raum: Zwischen Strukturschwäche, Personalmangel und demographischen Wandel

16. – 19. Dezember 2019



Quelle:
https://www.berlin.de/converjon/?ts=1436172504&width=540&height=270&url=https%3A%2F%2Fwww.berlin.de%2Ffotolia%2Fmenschen%2Fcrop__600_300_0_74_600_405.75_2e20cccd2be70e533ceb4cc4accc1dce_fotolia_42494436_subscription_monthly_xxl.jpg

Das Thema Pflege ist gegenwärtig gesellschaftlich und politisch hochaktuell und wird kontrovers diskutiert. Insbesondere in Mecklenburg-Vorpommern steht der Pflegesektor vor immensen Herausforderungen. Als Flächenland ist M-V in weiten Teilen ländlich geprägt, was eine verbreitete strukturelle Schwäche zur Folge hat, die durch infrastrukturellen Abbau – etwa im Bereich der medizinischen Versorgung – teilweise umfassend verstärkt wird. Zusätzlich zeichnet sich eine zunehmende Alterung der Gesellschaft ab. Von diesem demographischen Wandel sind die ohnehin strukturschwachen Regionen im besonderen Maße betroffen. Immer mehr ältere Menschen fällt es daher zunehmend schwer, Angebote medizinischer Versorgung und notwendiger Pflege wahrzunehmen. Zusätzlich verstärkt wird diese Entwicklung durch Fachkräftemangel und den umfassenden Wegzug jüngerer gut ausgebildeter Menschen aus diesen Regionen. Insgesamt lässt sich die Situation also durch eine zunehmende Nachfrage nach Pflegearbeit, bei einer gleichzeitigen Abnahme des Angebotes zusammenfassen. In Mecklenburg-Vorpommern leben zudem auf einer relativ großen Fläche vergleichsweise wenig Menschen, was eine umfassende Abdeckung mit notwendigen Dienstleistungen im Bereich Pflege weiter erschwert.

Dieses Seminar befasst sich mit eben dieser Problematik. Besonderheit hierbei ist die Zielgruppe der Teilnehmenden. Grundidee ist es, dass sich vor allem Jugendliche mit dem Thema Pflege und Care Arbeit, am Beispiel Mecklenburg-Vorpommerns beschäftigen sollen. Ziel ist es, durch Diskussionen – zum Beispiel im Rahmen eines Planspiels – neue Ideen und Ansätze zu entwickeln und zu besprechen. Obwohl der Bereich Pflege größtenteils in den älteren Bevölkerungskohorten als Problem relevant ist bzw. als solches wahrgenommen wird, ist die Idee hier, gerade junge Menschen für das Thema zu interessieren und für Probleme und Herausforderungen zu sensibilisieren. Denn nur mit Hilfe der Jugend kann eine umfassende und angemessene Versorgung der Älteren gelingen.

Seminarvorbereitung: Europäische Akademie M-V e.V.

Seminarleitung: Katharina Baganz

Referenten: Marinus Fislage, Frank Reichelt

(Die einzelnen Programmpunkte werden jeweils durch die Seminarleitung und die Referenten gestaltet)



Programm

Montag, 16. Dezember 2019:

bis 12:00 Uhr	Anreise und Zimmerverteilung
12:00 Uhr	Mittagessen
13:00 – 14:00 Uhr	Begrüßung, Einführung in die Seminarthematik und Erwartungskklärung Inklusive Kennenlernrunde und Klärung gemeinsamer Verhaltensregeln
14:00 – 15:00 Uhr	Pflege und Care Arbeit – Betrachtung der aktuellen Debatten Einblick in die zentralen Forderungen aus Politik und Gesellschaft
15:00 Uhr	Pause bei Tee und Kuchen
15:30 – 17:00 Uhr	Der demographische Wandel als gesamtgesellschaftliche Herausforderung Was bedeutet demographischer Wandel? Welche Entwicklungen gibt es? Was bedeutet dies für M-V?
17:30 Uhr	Abendessen
18:30 – 19:30 Uhr	Einführung in das Planspiel „Zukunft der Pflege“ inkl. Gruppeneinteilung (jeweils drei Akteure aus der Politik und aus der Zivilgesellschaft)
19:30 – 20:00 Uhr	Tagesreflexion

Dienstag, 17. Dezember 2019: - Planspiel Teil 1

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 – 09:30 Uhr	Einführung in den Seminartag Aufgabenverteilung, Ausgabe Material für den Workshop
09:30 – 10:30 Uhr	Workshop Teil 1 in Kleingruppen – Wer sind wir? Einfinden in die jeweiligen Rollen, Namensgebung, Festlegen von Schwerpunkten und Forderungen
10:30 Uhr	Kaffee-/Teepause
11:00 – 12:30 Uhr	Workshop Teil 2 in Kleingruppen – Was wollen wir und warum? Entwicklung von zentralen Forderungen, Was wollen wir genau? Wieso wollen wir das? Wie können wir dies umsetzen?
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 – 15:30 Uhr	Vorstellung der Gruppen und zentralen Forderungen im Plenum Kurzvorstellungen – nur zentrale Punkte
15:30 Uhr	Teepause mit Kuchen
16:00 – 17:30 Uhr	Workshop Teil 3 in Kleingruppen – Wie wollen wir reagieren? Was fordern die Anderen? Wie wollen wir darauf reagieren?
18:00 Uhr	Abendessen
19:00 – 19:30 Uhr	Tagesreflexion

Mittwoch, 18. Dezember: - Planspiel Teil 2

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 – 09:30 Uhr	Einführung in den Seminartag Kurze Vorstellung der zentralen Aufgaben für den Tag
09:30 – 10:30 Uhr	Zukunft der Pflege – Strategien für den ländlichen Raum Vorbereitung der Diskussion
10:30 Uhr	Kaffee-/ Teepause
11:00 – 13:00 Uhr	Zukunft der Pflege – Strategien für den ländlichen Raum Diskussion im Plenarsaal
13:00 Uhr	Mittagessen



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung
nach dem Weiterbildungsförderungsgesetz M-V

14:00 – 15:00 Uhr	Zukunft der Pflege – Strategien für den ländlichen Raum Auswertung der Diskussion in Kleingruppen, ggf. Anpassung der Strategie und Suche nach möglichen Schnittmengen mit anderen Gruppen
15:00 Uhr	Teepause mit Kuchen
15:30 – 17:30 Uhr	Zukunft der Pflege – Strategien für den ländlichen Raum Diskussion im Plenarsaal
18:00 Uhr	Abendessen
19:00 – 20:00 Uhr	Tagesreflexion inkl. Aufgabenverteilung für den letzten Tag

Donnerstag, 19. Dezember: - Planspiel Teil 3

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 – 10:00 Uhr	Sondierungsgespräche zwischen den Kleingruppen Wahl von ein bis zwei Partnern
10:00 – 10:30 Uhr	Strategische Überlegungen Wie können wir zusammenarbeiten, um unsere Ziele besser zu erreichen?
10:30 Uhr	Teepause
11:00 – 13:00 Uhr	Abschlussdiskussion Im Plenarsaal
13:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 15:30 Uhr	Seminarauswertung
ab 15:30 Uhr	Abreise

Programmänderungen vorbehalten

Die Veranstaltung soll an verschiedenen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern beworben werden. Dabei wird insbesondere auf bestehende Kontakte zurückgegriffen. Der Inhalt des Programms ist ausdrücklich nicht Teil des Unterrichtsplanes. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist freiwillig und darüber hinaus frei ausgeschrieben.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Jugendliche und ist frei ausgeschrieben. Sie können das aktuelle Programm unter www.europaeische-akademie-mv.de/programm/ abrufen.
Das Seminar wird in eigener pädagogischer Verantwortung durchgeführt.

Leistungen: Seminarkosten, Übernachtung und Vollverpflegung

Nichtenthaltende Leistungen: Kaffee/Tee und Kuchen

Preis bei Förderung: 75,00 € pro Person im DZ/ 90,00€ pro Person im EZ
Von der Tagungsgebühr können 2/3 für das Seminar und 1/3 für die institutionelle Kosten verwendet werden. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.



Die Europäische Akademie MV e. V. ist Mitglied der

